

Nürnberg Medienbruchfreie Veranlagung

[7.8.2006] Die Stadt Nürnberg optimiert ihr Veranlagungsmanagement mit einer Lösung der Firma CSC. Die SAP-basierte Anwendung für kommunale Steuern, Abgaben und Gebühren soll schlankere Veranlagungsprozesse ermöglichen.

Das Unternehmen CSC übernimmt bei der fränkischen Stadt Nürnberg die Modernisierung des kommunalen Veranlagungsmanagements. Der IT-Dienstleister implementiert seine Lösung für kommunale Steuern, Abgaben und Gebühren inklusive Gewerbesteuer, Tax & Fee Assessment (TFA). Nach Unternehmensangaben ist die Stadt Nürnberg mit dem vollständig in mySAP ERP integrierten TFA-Tool künftig in der Lage, kommunale Steuern, Abgaben und Gebühren von knapp 500.000 Bürgern sowie einigen tausend Unternehmen mit einem modernen Veranlagungsmanagement medienbruchfrei in einem System abzubilden. Darüber hinaus ermöglicht die Lösung eine Zusammenführung von Veranlagung und Personen-/Körperschaftskontenführung. Die integrative Datensicht erlaubt einerseits eine vereinfachte und flexiblere Sachbearbeitung und damit eine spürbare Verbesserung des Cash Managements. Zum anderen ist die Stadt jederzeit auskunftsfähig, weil ihr alle Daten eines Bürgers oder Unternehmens zentral zur Verfügung stehen. CSC hat TFA, das sowohl auf doppischer als auch auf kameralistischer Basis genutzt werden kann, in Kooperation mit SAP und der Kommunalen Datenverarbeitung Oldenburg entwickelt. (rt)

<http://www.nuernberg.de>
<http://www.de.csc.com>

Stichwörter: Nürnberg, CSC, Veranlagungsmanagement

Quelle: www.kommune21.de